



**An den Bürgermeister der Gemeinde Rommerskirchen**  
**Herrn Dr. Martin Mertens**  
Rathaus / Bahnstr. 51  
41569 Rommerskirchen

Rommerskirchen, 12.02.2020

**Sehr geehrter Herr Dr. Mertens,**

bitte setzen den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Rates der Gemeinde Rommerskirchen am 27.02.2020

**Betr.: Studie von drei Forschungseinrichtungen-In NRW wird das Grundwasser knapp**

**Quelle:** RP-Online / 12.12.2019 / [https://rp-online.de/nrw/panorama/studie-in-nrw-wird-grundwasser-knapp-gruene-fordern-massnahmen\\_aid-47762085#successLogin](https://rp-online.de/nrw/panorama/studie-in-nrw-wird-grundwasser-knapp-gruene-fordern-massnahmen_aid-47762085#successLogin)

Eine Studie von drei renommierten Forschungseinrichtungen in NRW, warnte kürzlich vor einer Bedrohung des Wassers durch eine „stetig wachsende Anzahl von Umweltschadstoffen“ und vernachlässigte Investitionen in die Wasser-Infrastruktur.

NRW-Umweltministerin Ursula Heinen Esser (CDU) sagt: „Egal, ob Nitrat, Pestizide, Chemikalien, ob aus Haushalten, Gewerbe oder Industrie, Mikroplastik, Kosmetika oder den Rückständen von Medikamenten: Die Belastungswirkung auf unsere Gewässer durch Schadstoffe ist groß.“

Den größten Grund zur Sorge scheint die Entwicklung des Grundwassers zu geben. Den Daten zufolge hat sich die Neubildung frischen Grundwassers in den vergangenen 30 Jahren in etwa halbiert.

Die Experten machen übereinstimmend den Klimawandel für den drohenden Wassermangel verantwortlich.

Eine der größten Belastungen für die Wasserqualität geht von Nitrat aus: Fast 40 Prozent des Grundwassers in NRW ist mit Nitrat belastet, so Heinen-Essers Bericht. Landwirtschaftliches Düngen gilt als wesentliche Ursache. Bei 31,6 Prozent der Messstellen wurde der Grenzwert von 50 Milligramm pro Liter zuletzt überschritten, in der Spitze wurden sogar Werte bis zu 400 Milligramm pro Liter gemessen.

**Wir stellen deshalb den Antrag, dass ein Sachverständiger der Kreiswerke in der Ratssitzung berichtet, wie die Beschaffenheit des Trinkwassers in unserem Bereich ist.**

Mit freundlichem Gruß

**Norbert Wrobel**  
*stellv. Fraktionsvorsitzender*